

Sitzungsvorlage

zur **öffentlichen Sitzung**
der Stadt Gundelsheim



Gremium	Sitzungsdatum	Behandlung
Gemeinderat	30.04.2025	Entscheidung

Vorlage Nr.: 2025/057

Energiebericht 2021-2024

Sachverhalt:

Mit der Weiterentwicklung des Klimaschutzgesetzes sind Gemeinden und Gemeindeverbände seit 2020 verpflichtet, ihre Energieverbräuche zu erfassen und ab 2021 die Verbräuche bzw. den Energiebericht des Vorjahres an das Land zu übermitteln (vgl. §18 KlimaG BW).

Ziel ist es, den Energieverbrauch und damit verbundene Kosten und Treibhausgasemissionen in den Fokus zu rücken. Weiter dient die Erfassung der Daten als Grundlage für die Planung und Umsetzung von Effizienzmaßnahmen. Durch das erweiterte Klimaschutzgesetz soll aufgezeigt werden, dass durch ein Energiemanagement eine Effizienzsteigerung erreicht und ein wesentlicher Beitrag zum Klimaschutz geleistet werden kann.

Die Klimaschutzagentur make it Landkreis Heilbronn GmbH stellt in der Sitzung eine Zusammenfassung der Ergebnisse des Energieberichts der Stadt Gundelsheim vor.

Am 07.12.2024 führte die Verwaltung zusammen mit Gemeinderat und Ortsvorstehern eine Klimaschutz-Werkstatt im Rahmen einer Klausurtagung (CO₂₀₄₀) durch. Auf die Vorlage 2025/056 sowie den Nachbericht wird verwiesen.

Im Rahmen der Klausurtagung wurden zehn Maßnahmen erarbeitet und anschließend von den Teilnehmenden priorisiert. Da der Gemeinderat mit dem Beschluss des Haushalts Mittel für die Implementierung und den Betrieb eines Energiemanagements bereitgestellt hat, konnte dieses Budget für eine Liegenschaftsanalyse direkt eingesetzt werden.

Die Liegenschaftsanalyse wurde in folgende Maßnahmenschritte untergliedert:

1. Erstellung eines Energieberichts
2. Gebäudebegehungen mit Protokollen
3. Erstellung von Gebäudesteckbriefen
4. Analyse der Photovoltaikpotenziale der kommunalen Dächer

Die Maßnahmenschritte 1. und 2. wurden bereits umgesetzt. Die Erstellung der Gebäudesteckbriefe und der PV-Analyse sind aktuell in Bearbeitung.

Im Februar 2025 erfolgten Gebäudebegehungen, der im Energiebericht analysierten Liegenschaften. Die Begehungen wurden von Mitarbeiter:innen der make it gemeinsam mit den Hausmeistern durchgeführt. Die Ergebnisse sind in entsprechenden Begehungsprotokollen festgehalten.

Das weitere Vorgehen sowie die schrittweise Umsetzung der Maßnahmen wird mit der Verwaltung vorbereitet und der Gemeinderat wird regelmäßig über den Umsetzungsstand informiert.

Es wird empfohlen, das kommunale Energiemanagement dauerhaft in der Verwaltungsstruktur zu verankern, um eine kontinuierliche und systematische Steuerung des Energieverbrauchs sicherzustellen. Durch die Etablierung fester Zuständigkeiten, regelmäßiges Energiecontrolling und die Integration energetischer Aspekte in Planungs- und Entscheidungsprozesse kann das Energiemanagement langfristig wirksam bleiben. Eine solche Verfestigung unterstützt nicht nur die kommunalen Klimaschutzziele, sondern trägt auch zur Senkung von Betriebskosten und zur effizienten Nutzung von Ressourcen bei.

Herr Löffelhardt von der make it GmbH wird bei der Sitzung anwesend sein und den Sachverhalt erläutern.

Beschlussvorschlag:

1. Der Energiebericht 2021-2024 wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Klimaschutzagentur des Landkreises make it, die Umsetzung der im Energiebericht vorgeschlagenen Maßnahmen vorzubereiten und den Gemeinderat regelmäßig über den Umsetzungsstand zu informieren.
3. Das kommunale Energiemanagement wird dauerhaft in der Verwaltungsstruktur verankert. Die hierfür erforderlichen personellen und organisatorischen Rahmenbedingungen werden geschaffen, um eine kontinuierliche Optimierung des Energieverbrauchs in kommunalen Liegenschaften sicherzustellen.

Anlagen: